

Von den vier Jahreszeiten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **157 (1884)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-655694>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang				mit Eintritt der Sonne in das		Zeichen	
des							
Winters	auf den 22. Dezember vorigen Jahres	Morgens	4 Uhr 21 Min.	des Steinbocks,			
Frühlings	" " 20. März dieses	"	5 " 14 "	" Widders,			
Sommers	" " 21. Juni	"	1 " 28 "	" Krebses,			
Herbstes	" " 22. September	Nachm.	3 " 50 "	der Waage,			
Winters	" " 21. Dezember	Vorm.	10 " 2 "	des Steinbocks.			

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre werden sich fünf Finsternisse, drei an der Sonne und zwei am Monde, begeben, von welchen in unserer Gegend nur die zweite Mondfinsterniß sichtbar sein wird.

Die erste ist eine partielle Sonnenfinsterniß und begibt sich am 27. März, Morgens von 5 Uhr 26 Min. bis 7 Uhr 17 Min. Sie ist im Norden Europa's und den nördlich davon gelegenen Polargegenden sichtbar.

Die zweite ist eine totale Mondfinsterniß. Sie findet am 10. April statt, beginnt um 10 Uhr 22 Min. Vormittags und endiget um 2 Uhr 11 Min. Nachmittags. Dieselbe wird im westlichen Amerika, im großen Ozean, in Australien und der Osthälfte Asiens beobachtet.

Die dritte ist eine partielle Sonnenfinsterniß, welche auf der Erde überhaupt am 25. April von Nachmittags 1 Uhr 32 Min. bis 5 Uhr 5 Min. sich zeigt und im südlichen Theil des atlantischen Ozeans, sowie auf den Südspitzen Amerika's und Afrika's bemerkt wird.

Die vierte ist wieder eine totale Mondfinsterniß, welche am 4. Oktober Abends 8 Uhr 45 Min. beginnt und am 5. Oktober Morgens 0 Uhr 19 Min. endigt. Zwischen 9 Uhr 45 Min. und 11 Uhr 18 Min. ist der Mond vollkommen verfinstert. Der Halbschatten der Erde wird vor und nach der Finsterniß etwa eine Stunde lang am Mond beobachtet werden. Die Finsterniß ist in Asien, dem westlichen Australien, Europa, Afrika, Südamerika und dem östlichen Nordamerika sichtbar.

Die fünfte und letzte Finsterniß dieses Jahres ist abermals eine partielle Sonnenfinsterniß. Auf der Erde überhaupt wird sie am 18. Oktober Abends 11 Uhr 5 Min. ihren Anfang und am 19. Oktober Morgens 3 Uhr 0 Min. ihr Ende haben. Man wird sie auf der nordöstlichen Spitze Asiens, im nördlichen Theil des großen Ozeans und im nordwestlichen Nordamerika beobachten können.

Seit dem Druck des Kalendariums sind folgende Märkte geändert worden:

In **Neuenegg** wird am 14. Februar ein Markt abgehalten; die auf den 14. April und den 20. Oktober angezeigten Märkte finden dagegen nicht statt.

In **Ins** findet am 28. Mai ein Jahr- und Viehmarkt statt; der auf den 25. Brachmonat angezeigte Markt fällt dagegen weg.

In **Liestal** werden außer den angezeigten Jahrmärkten (Vieh- und Waarenmärkte) am 2. April, 2. Juli und 3. Dezember Viehmärkte abgehalten.

Kalender der Juden.

Das 5644. Jahr der Welt und der Anfang des 5645. Jahres.

1884.		Neumonde und Feste.	1884.		Neumonde und Feste.
Januar	8	Der 10. Tebet. Fasten, Belagerung Jerusalems.	Juli	31	Der 9. Ab. Fasten, Tempelverbrennung.*
Januar	28	" 1. Schebat d. Jahres 5644	August	22	" 1. Elul.
Februar	27	" 1. Adar.	Das 5645. Jahr.		
März	10	" 13. — Fasten-Esther.	September	20	Der 1. Tischri. Neujahrsfest.*
"	11	" 14. — Purim oder Hamansfest.	"	21	" 2. — Zweites Fest.*
"	12	" 15. — Schuschan-Purim.	"	22	" 3. — Fasten-Gedaliah.
"	27	" 1. Nisan.	"	29	" 10. — Veröhnungs-Fest oder lange Nacht.*
April	10	" 15. — Passah oder Osterfest Anfang.*	Oktober	4	" 15. — Laubbüttenfest.*
"	11	" 16. — Zweites Fest.*	"	5	" 16. — Zweites Fest.*
"	16	" 21. — Siebentes Fest.*	"	10	" 21. — Palmfest.
"	17	" 22. — Passah-Ende.*	"	11	" 22. — Versammlung od. Laubbütten-Ende.*
"	26	" 1. Ijar.	"	12	" 23. — Gesetzesfreude.*
Mai	13	" 18. — Lag Bomer oder Schülerfest.	"	20	" 1. Marcheschwan.
"	25	" 1. Sivan.	November	19	" 1. Kislev.
"	30	" 6. — Wochen- oder Pfingstfest.*	Dezember	13	" 25. — Tempelweihe.
"	31	" 7. — Zweites Fest.*	"	19	" 1. Tebet.
Juni	24	" 1. Chamuz.	"	28	" 10. — Fasten, Belagerung Jerusalems.
Juli	10	" 17. — Fasten, Tempeleroberung.	1885.		
"	23	" 1. Ab.	Januar	17	" 1. Schebat.

Die mit * bezeichneten Feste werden strenge gefeiert.

